

## Bewerben Sie sich jetzt!

Es ist wieder soweit: DER DEUTSCHE FAHRRADPREIS sucht bis 31. Januar 2019 die besten Projekte der Radverkehrsförderung des Jahres 2019.

### Was ist „DER DEUTSCHE FAHRRADPREIS – best for bike“?

Der Deutsche Fahrradpreis ist ein bundesweiter Wettbewerb für Projekte und Maßnahmen, die das Radfahren im Alltag, in der Freizeit oder im Urlaub fördern, erleichtern oder überhaupt erst ermöglichen. Ob Radschnellweg, Fahrradparkhaus, Handy-App mit nützlichen Tipps für unterwegs, eine durchdachte Kampagne oder Verleihsysteme für Lastenräder. Ausgezeichnet werden Projekte, die durch ein neuartiges Konzept überzeugen, mit besonders großem Engagement durchgeführt wurden oder in ihrem Bereich neue Maßstäbe setzen. So dienen die prämierten Beiträge bundesweit als Vorbild und Anregung zur Nachahmung.

### Wer macht es möglich und wer entscheidet?

Die Initiatoren des Wettbewerbs sind das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) und die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in NRW e.V. (AGFS). Partner des Wettbewerbs sind der Zweirad-Industrie-Verband (ZIV) und der Verbund Service und Fahrrad g.e.V (VSF). Die Jury besteht, neben Repräsentanten der Initiatoren und Partner, aus fachkundigen Vertretern aus Fahrradindustrie, Verkehrsplanung, Verbänden, Tourismus und Kommunikation. Sie wählt in einem mehrstufigen Verfahren in jeder Kategorie die Plätze eins bis drei.

### Welche Kategorien gibt es?

#### Kommunikation

In dieser Kategorie werden Maßnahmen ausgezeichnet, die durch Kommunikation den Radverkehr fördern. Das können Kampagnen, Blogs, Zeitschriften, Marketingmaßnahmen, Mobilitätsleitbilder und viele mehr sein.

#### Service

Mit diesem Preis werden kreative Dienstleistungen gewürdigt, die das Fahrradfahren ermöglichen oder erleichtern sowie Radverkehrskonzepte, die überwiegend Serviceelemente beinhalten. Dazu zählen unter anderem Reparaturservices, Fahrradkurse, Informationen und Karten zu Radtouren, Fahrradverleihsysteme oder innovative Produkte. Wichtig ist, dass die Dienstleistungen und Produkte gemeinnützigen Charakter haben.

#### Infrastruktur

Der Preis für Infrastruktur wird für bauliche Maßnahmen und innovative Planungskonzepte, die überwiegend infrastrukturelle Veränderungen beinhalten, verliehen. Darunter fallen z.B. Rad- und Radschnellwege, Brücken, Radwegebeschilderung, Fahrbahnmarkierungen und Ladestationen für Pedelecs.

**Der Preis ist mit insgesamt 18.000 Euro dotiert.**

### Wer kann teilnehmen und wie bewirbt man sich?

Bewerben können sich Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Unternehmen und öffentliche sowie private Institutionen. Wichtig ist nur, dass Sie sich für mehr und besseren Radverkehr einsetzen und dabei einen gesellschaftlichen Mehrwert schaffen.

Bewerben Sie sich online auf [www.der-deutsche-fahrradpreis.de](http://www.der-deutsche-fahrradpreis.de).

---

#### Kontakt

DER DEUTSCHE FAHRRADPREIS  
– best for bike  
c/o P3 Agentur für Kommunikation  
und Mobilität  
Antwerpener Straße 6 – 12  
50672 Köln

---

#### Bei Fragen

E-Mail an Myriam Pretzsch:  
[info@der-deutsche-fahrradpreis.de](mailto:info@der-deutsche-fahrradpreis.de)  
Tel: 0221/2089423  
Fax: 0221/2089444

---

**Einsendeschluss ist der  
31. Januar 2019**

---

### Der Fotowettbewerb

Vom 1. November 2018 bis 1. März 2019 können Sie außerdem drei ausdrucksstarke Fotos zum Motto „Radfahren verbindet“ einreichen.

Auf die Gewinner warten hochwertige Sachpreise.

Informationen zum Fotowettbewerb finden Sie auf der Homepage:

[www.der-deutsche-fahrradpreis.de](http://www.der-deutsche-fahrradpreis.de)

---

Eine gemeinsame Aktion von



Mit freundlicher Unterstützung durch